












PCD7.L645B und PCD7.L645W Touchscreen Raumbediengerät

0	Inhalt	
0.1	Dokumentversionen	0-3
0.2	Handelsmarken und Warenzeichen	0-3
1	Übersicht	
1.1	Home-Bildschirm	1-2
1.2	Allgemeines	1-2
1.3	Grundlagen	1-3
2	Hauptmenüs	
2.1	Gebläsegeschwindigkeit	2-1
2.2	Licht	2-2
2.3	Storen	2-3
2.4	Sollwert	2-4
3	Szenarien	
3.1	Grundlagen	3-1
3.2	Regelparameter	3-2
3.3	Menü Szenario – Einstellen eines Szenarios	3-3
3.3.1	 Belegung	3-4
3.3.2	 Gebläsegeschwindigkeit	3-4
3.3.3	 Licht	3-5
3.3.4	 Storen	3-5
3.3.5	 Sollwert	3-6
4	PCD7.L645 Konfiguration – Installationsmodus	
4.1	Öffnen des Installationsmodus	4-1
4.1.1	 Bildschirm-Standby-Timer	4-1
4.1.2	 Lichtgruppen	4-2
4.1.3	 Storengruppen	4-2
4.1.4	 Temperatureinheiten	4-3
5	PCD7.L645 – Menüzugangsberechtigungen	
6	Montagehinweise	
6.1	Allgemeines	6-1
6.2	Montage	6-2
6.2.1	Abmessungen Wandaufhängung	6-2
6.3	Packungsinhalt	6-3
6.4	Zusammenbau	6-3
6.5	Anschlusskabel	6-4
6.5.1	PCD7.L670	6-4
7	Typ und Frontplatte	
8	Anpassung	
9	Produktpezifikationen	
9.1	Tabelle der HW Kompatibilität L60x und L61x mit L645W/B von HW Versionen und Produktionsdaten	9-2

A	Anhang	
A.1	Symbole	A-1
A.2	Kontakt	A-2



0.1 Dokumentversionen

Version	Datum	Geändert	Anmerkungen
DE01	2012-02-23	-	Übersetzt aus dem Englischen
DE02	2012-04-16	Kap. 2.2 & 2.3	Hinweis auf Firmwareabhängige Funktionsweise.
	2012-04-26	Kap. 9.1	HW Kompatibilität mit PCD7.L60x und PCD7.L61x.
	2012-05-21	Kap. 2.2 & 2.3 Kap. 3.3.2	Hinweis auf Firmwareabhängige Funktionsweise geändert Reihenfolge der Icons geändert
DE03	2013-02-08	Kap. 6.5.1	Litzen-Nummerierung
DE04	2013-03-06	Kap. 5	Neue Funktionen in Menüzugangsberechtigungen
DE05	2013-11-14	-	Neues Logo und neuer Firmenname
DE06	2014-12-14	Kap. 2.3	Neue Storenfunktion

0.2 Handelsmarken und Warenzeichen

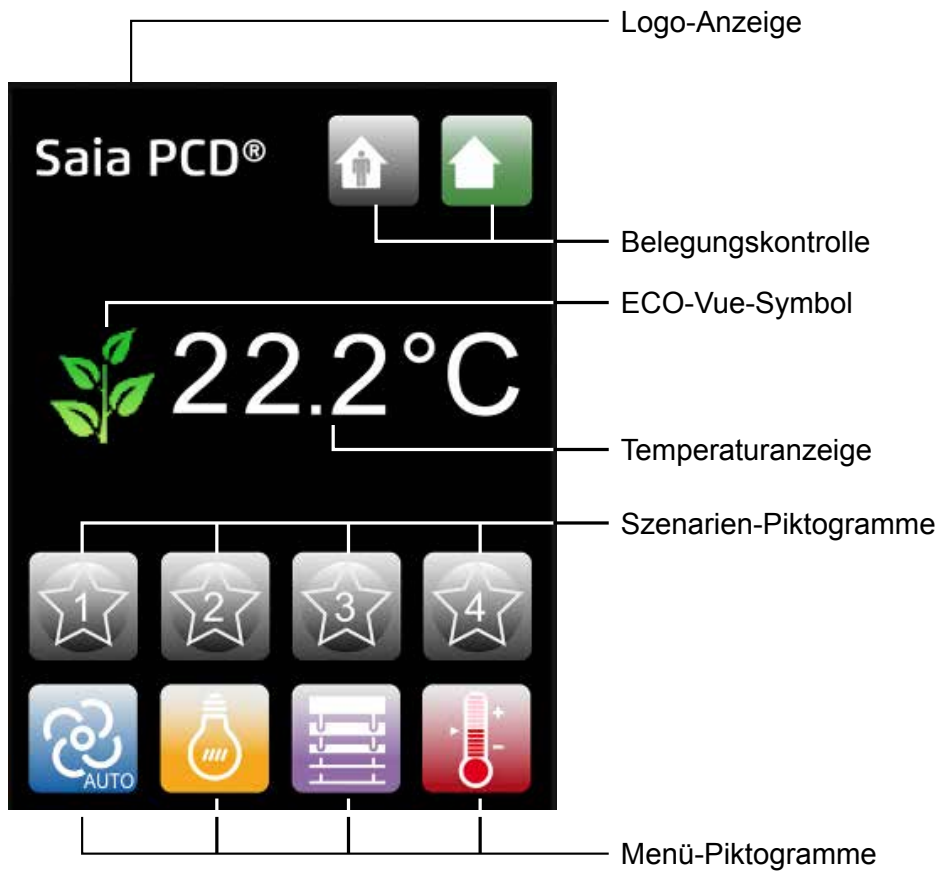
Saia PCD® und Saia PG5® sind registrierte Warenzeichen der Saia-Burgess Controls AG.

Technische Veränderungen basieren auf dem aktuellen technischen Stand.

Saia-Burgess Controls AG, 2014. ® Alle Rechte vorbehalten.





Publiziert in der Schweiz

1.1 Home-Bildschirm



1

1.2 Allgemeines

„SBC Pictogram“	Logo-Anzeige
 ECO-Vue	Zeigt die Energieeffizienz der aktuellen Einstellung: je mehr Blätter zu sehen sind, desto umweltfreundlicher ist die Einstellung
	Anzeige der Umgebungstemperatur
 Belegung	Anwendung geeigneter Raumeinstellungen für eine optimierte Energieverwaltung, abhängig von der Belegung des Raums (z. B. Storen offen, Licht an... oder Storen geschlossen, Licht aus...)
 Szenario	Wählen Sie ein Szenario

 Gebläsegeschwindigkeit	Anzeige des Gebläsegeschwindigkeitsstatus – Öffnet das Menü Gebläsegeschwindigkeit
 Licht	Öffnet das Menü Licht
 Storen	Öffnet das Menü Storen
 Einstellwert	Anzeige der eingestellten Temperatur – Öffnet das Menü Sollwert

1

1.3 Grundlagen

Zum Öffnen eines Menüs auf das entsprechende Piktogramm tippen.

Im geöffneten Menü werden nur aktive Piktogramme angezeigt, die anderen sind grau.

Aktive (farbige) Piktogramme repräsentieren aktivierte oder aktive Funktionen, während graue Piktogramme deaktivierte oder inaktive Funktionen darstellen.



Farbiges Piktogramm ↔ aktivierte oder aktive Funktion



Graues Piktogramm ↔ deaktiviertes oder inaktives Piktogramm

Durch erneutes Antippen des Piktogramms des geöffneten Menüs gelangen Sie in den Home-Bildschirm zurück.

Im Home-Bildschirm werden die aktuelle Belegung, die Gebläsegeschwindigkeit und die Sollwerteinstellungen angezeigt.

2 Hauptmenüs



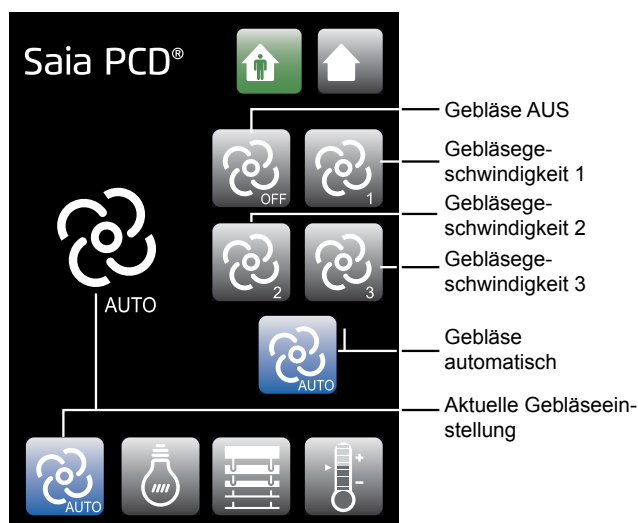
Es ist möglich, dass Sie nicht alle der hier aufgeführten Piktogramme sehen können. Dies liegt dann daran, dass sie von Ihrem Gebäudemanager ausgeblendet wurden. In diesem Fall steht Ihnen das zugehörige Menü nicht zur Verfügung (weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Gebäudemanager).

2

2.1 Gebläsegeschwindigkeit



Durch Tippen auf das Piktogramm Gebläsegeschwindigkeit öffnet sich das Menü Gebläsegeschwindigkeit.



Sie können das Gebläse auf die gewünschte Stufe (**Aus**, **1**, **2** oder **3**) einstellen oder die automatische Einstellung wählen (**Auto**), um die Gebläsegeschwindigkeit der tatsächlichen Differenz zwischen Umgebungstemperatur und gewünschter Temperatur anzupassen.

Wenn Sie in den Home-Bildschirm zurückkehren, wird Ihre gewählte Einstellung bis zur nächsten Änderung gespeichert.

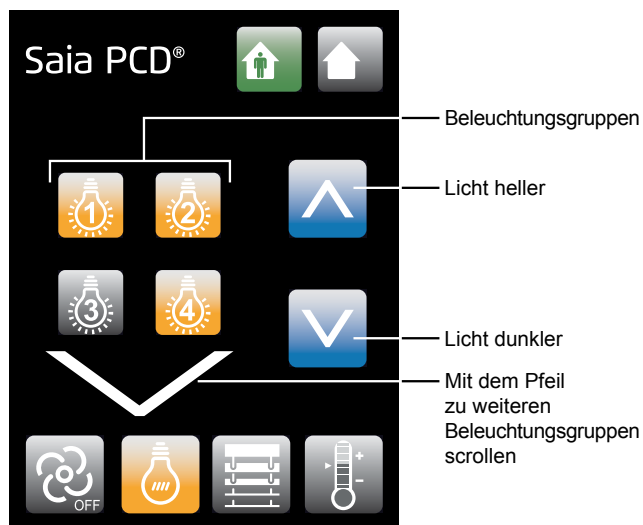
2.2 Licht



2

Durch Tippen auf das Piktogramm Licht öffnet sich das Menü Beleuchtung.

In diesem Menü können Sie die Intensität der verschiedenen Beleuchtungsgruppen individuell einstellen (bis zu 4, je nach Konfiguration).



Tippen Sie auf die Piktogramme der Beleuchtungsgruppen, die Sie einstellen möchten.

Es können beliebig viele Gruppen gleichzeitig ausgewählt werden. Die ausgewählten Beleuchtungsgruppen erscheinen farbig, die anderen grau.

Zur Einstellung der Lichtstärke tippen Sie auf **Licht heller/ Licht dunkler**, um die Lichter ein- und auszuschalten.

Nur bei Dimm-Modulen:

Bei Verwendung von dimmbaren Lampen können Sie durch längeren Druck auf Licht heller/Licht dunkler die Lichtstärke erhöhen/reduzieren.

Wenn Sie in den Home-Bildschirm zurückkehren, wird Ihre Einstellung bis zur nächsten Änderung gespeichert.



Bis zur FW Version SV2.01 der Raumregler PCD7.L60x, können bei Licht und Storen nur die Gruppen 3 und 4 angesteuert werden.

Die Gruppe 1 und 2 können erst ab der PCD7.L60x FW SV2.11 angesteuert werden.

Siehe hierzu den FAQ-Beitrag auf www.saia-support.com.

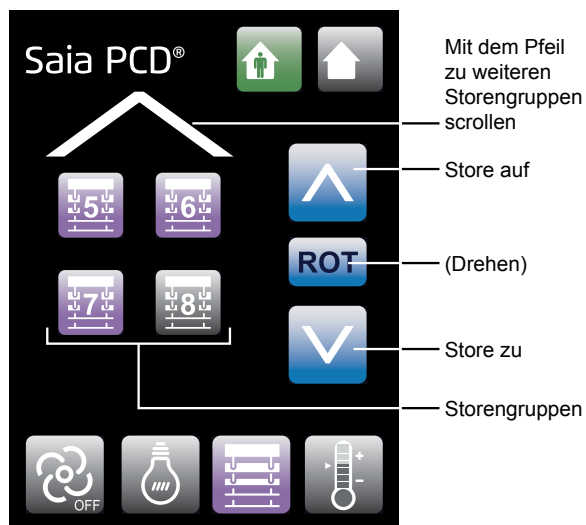
2.3 Storen



2

Durch Tippen auf das Piktogramm Store öffnet sich das Menü Store.

In diesem Menü können Sie die Position der verschiedenen Storegruppen individuell einstellen (bis zu 4, je nach Konfiguration).



Tippen Sie auf die Piktogramme der Storegruppen, die Sie einstellen möchten.

Es können beliebig viele Gruppen ausgewählt werden. Die ausgewählten Storegruppen erscheinen farbig, die anderen grau.

Position

Tippen Sie auf Store auf/Store zu, um die ausgewählten Storen zu öffnen oder zu schliessen.

Tippen Sie auf Store auf/Store zu, um den Vorgang zu unterbrechen und nicht mit der vollständigen Öffnung/Schliessung zu beenden.

Drehen (Ab FW Version SV2.13 des Controllers)

Durch Drücken auf das Drehen-Piktogramm werden die Lamellen gedreht, bis das Piktogramm wieder gelöst wird. Durch erneutes Drücken werden die Lamellen in umgekehrter Richtung gedreht.

Wenn Sie in den Home-Bildschirm zurückkehren, wird Ihre Einstellung bis zur nächsten Änderung gespeichert.

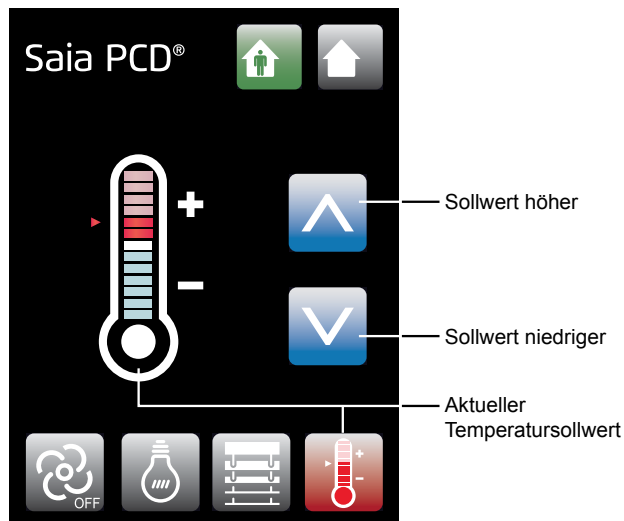
2.4 Sollwert



2

Das Menü Sollwert dient zur Einstellung des Temperatursollwertes.

Durch Tippen auf das Piktogramm Sollwert öffnet sich das Menü Sollwert.



In diesem Menü kann der **Aktuelle Temperatursollwert** durch Tippen auf **Sollwert höher / Sollwert niedriger** (± 6 Schritte vom vordefinierten Sollwert) eingestellt werden.

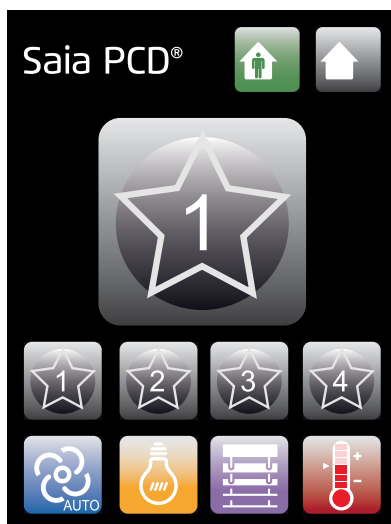
Die Schrittgröße ist in der Konfiguration des Raumcontrollers hinterlegt. Siehe die Beschreibung zur Config FBox oder Registern (reg. 104) im Handbuch des Modularen Raumcontrollers.

! *Der mittlere Wert entspricht dem vom Gebäudemanager festgelegten Temperatursollwert.*

Wenn Sie in den Home-Bildschirm zurückkehren, wird Ihre Einstellung bis zur nächsten Änderung gespeichert.

3 Szenarien

3.1 Grundlagen



Bis zu vier häufig benutzte Einstellungsszenarien können im Speicher hinterlegt und bei Bedarf abgerufen werden.

Zum Abrufen eines Szenarios genügt es, auf das zugehörige Piktogramm zu tippen. Das Piktogramm oben erscheint kurz als Hinweis darauf, dass das gewünschte Szenario ausgewählt wurde.



Manchmal ist das Szenarien-Piktogramm nicht zu sehen. Das Szenarien-Menü lässt sich trotzdem öffnen, indem Sie 3 Sekunden lang auf die Position des Piktogramms drücken.

3.2 Regelparameter

Mit Szenarien können folgende Parameter geregelt werden:



Belegung



Gebälgeschwindigkeit



Licht



Storen



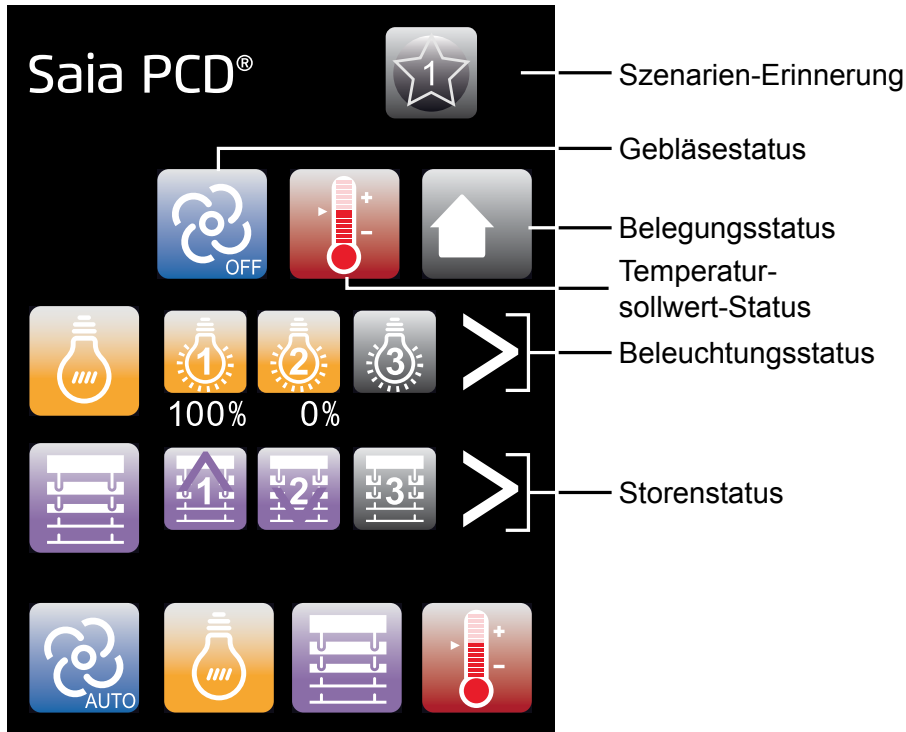
Sollwert

3

Welche Parameter von einem Szenario geregelt werden, liegt bei Ihnen.
Vom Szenario geregelte Parameter erscheinen farbig, die anderen sind grau.

3.3 Menü Szenario – Einstellen eines Szenarios

Zum Öffnen des Szenarien-Menüs drücken Sie solange auf das Szenarien-Piktogramm, bis das Menü Szenario erscheint.



Im Menü Szenario können Sie die verschiedenen Parameter einstellen. Die Parameter speichern automatisch den zuletzt verwendeten Wert.

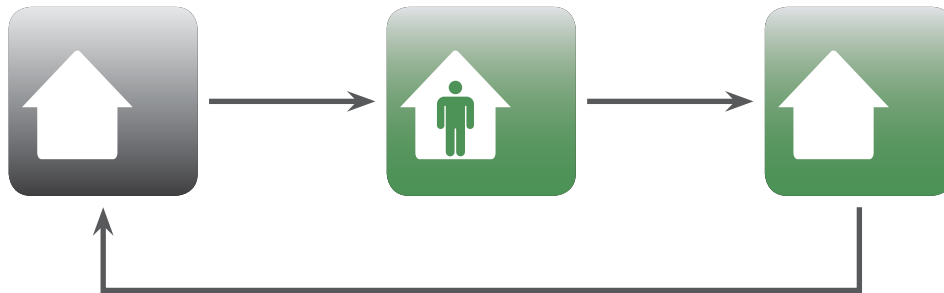


Durch Tippen auf das Piktogramm des gewünschten Komfortparameters am unteren Bildschirmrand gelangen Sie in das eigentliche Einstellungs Menü, d.h. das Menü Szenario wird verlassen.

3.3.1 Belegung

Durch Tippen auf das Piktogramm **Belegungsstatus** wählen Sie die Belegungseinstellung.

Die Werte scrollen in der gegenüber dargestellten Reihenfolge.

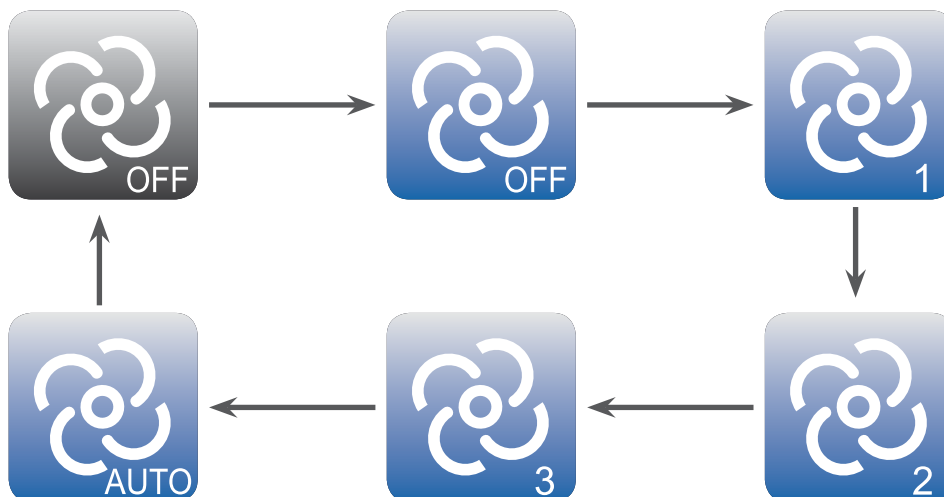


3

3.3.2 Gebläsegeschwindigkeit

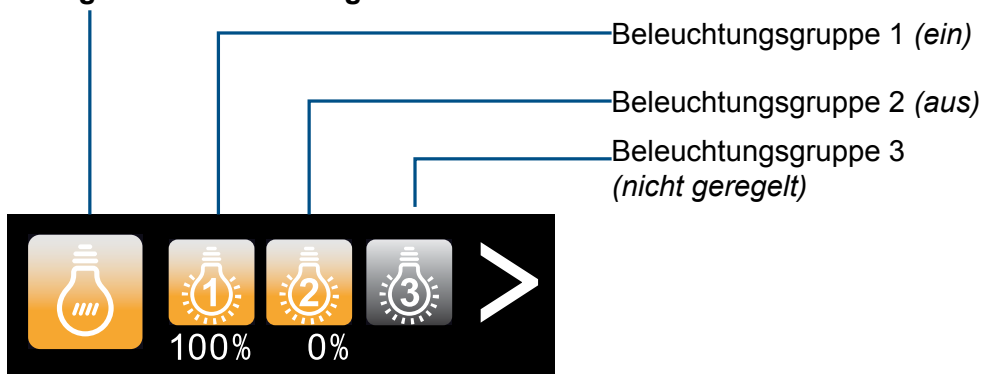
Durch Tippen auf das Piktogramm **Gebläsestatus** wählen Sie die Gebläsegeschwindigkeit.

Die Werte scrollen in der gegenüber dargestellten Reihenfolge (für weitere Informationen siehe Menü → Gebläsegeschwindigkeit).



3.3.3 Licht

Piktogramm Beleuchtung



3

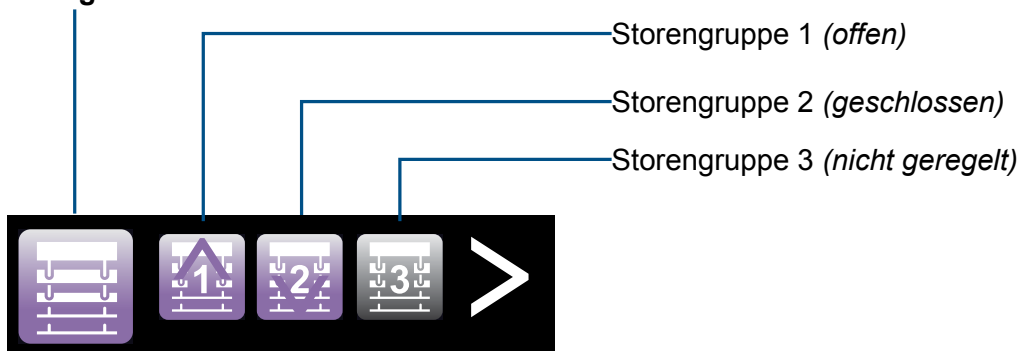
Das **Licht-Piktogramm** dient zum Ein- und Ausschalten der Beleuchtungssteuerung.

Scrollen Sie mit dem Pfeil gegebenenfalls zu weiteren Beleuchtungsgruppen (die verfügbaren Beleuchtungsgruppen hängen von den Gebäudeeinstellungen ab).

Durch Tippen auf das entsprechende **Beleuchtungsgruppen**-Piktogramm kann jede Beleuchtungsgruppe AUS (0 %) oder EIN (100 %) geschaltet oder von der Regelung ausgeschlossen werden (**grau**).

3.3.4 Storen

Piktogramm Storen

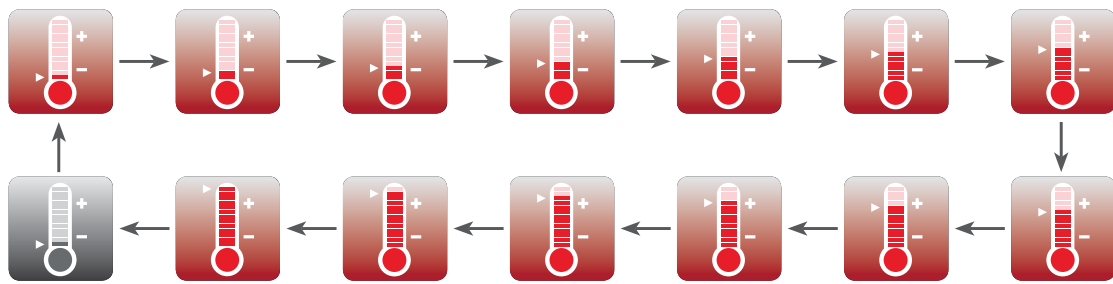


Das **Storen-Piktogramm** dient zum Ein- und Ausschalten der Storensteuerung.

Scrollen Sie mit dem Pfeil gegebenenfalls zu weiteren Storengruppen (die verfügbaren Storengruppen hängen von den Gebäudeeinstellungen ab).

Durch Tippen auf das entsprechende **Storengruppen**-Piktogramm kann jede Storengruppe auf offen (↑) oder geschlossen (↓) eingestellt oder von der Regelung ausgeschlossen werden (**grau**).

3.3.5 Sollwert



Durch Tippen auf das Piktogramm **Temperatursollwert-Status** können Sie den Temperatursollwert ändern.

Die Werte scrollen in der gegenüber dargestellten Reihenfolge (für weitere Informationen siehe Menü → Sollwert).

4 PCD7.L645 Konfiguration – Installationsmodus

Im Installationsmodus kann die Anzahl der an den Controller angeschlossenen Licht- und Storegruppen definiert werden, ausserdem werden die Anzeigeeinheiten für die Temperatur und die Wartezeit bis zum Umschalten in den Standby-Bildschirm festgelegt.

4.1 Öffnen des Installationsmodus

4

1. Halten Sie das Piktogramm mit dem Saia PCD® Logo gedrückt, bis der Passwort-Bildschirm erscheint.
2. Geben Sie das Passwort für den Installationsmodus ein (9995) und tippen Sie auf „Bestätigung“.
3. Nun navigieren Sie in den Installationsmenüs.
4. Durch Tippen auf das Menü-Piktogramm schaltet das Menü vom Bildschirm-Standby-Timer- zum Temperatureinheiten-Menü um, wie unten gezeigt.

4.1.1 Bildschirm-Standby-Timer

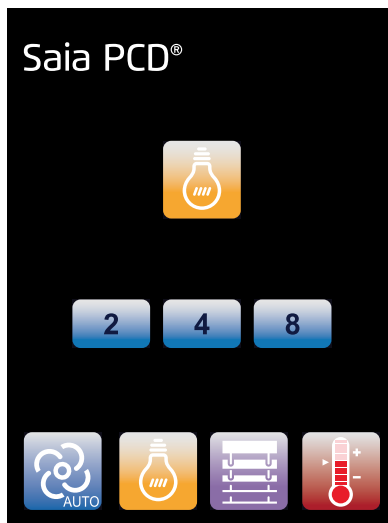


Mit dem Bildschirm-Standby-Timer kann eingestellt werden, wie lange der Bildschirm nach der letzten Aktion wartet, ehe er sich abschaltet.

Zur Einstellung des Bildschirm-Standby-Timers geben Sie die Minuten ein (max. 10 Minuten) und speichern Ihre Eingabe mit „ENT“.

Durch Antippen von 0 und „ENT“ wird der Bildschirm-Standby-Timer deaktiviert.

4.1.2 Lichtgruppen



Durch Tippen auf das entsprechende Piktogramm wählen Sie die Anzahl der Lichtgruppen.

4

2 Gruppen



4 Gruppen

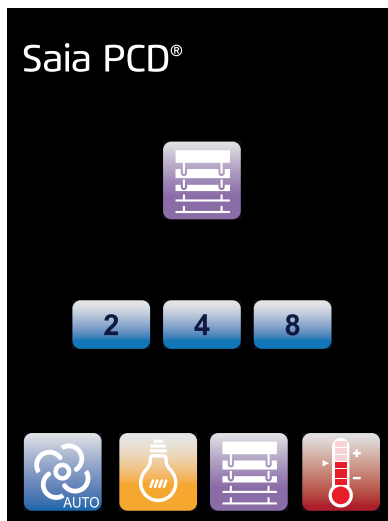


8 Gruppen



In „Installationsmenüs“ wird die ausgewählte Einstellung heller dargestellt.

4.1.3 Storengruppen



Durch Tippen auf das entsprechende Piktogramm wählen Sie die Anzahl der Storengruppen.

2 Gruppen



4 Gruppen

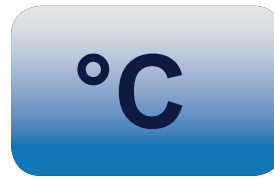


8 Gruppen



In „Installationsmenüs“ wird die ausgewählte Einstellung heller dargestellt.

4.1.4 Temperatureinheiten



Grad Celsius



Grad Fahrenheit

4

Durch Tippen auf das entsprechende Piktogramm werden die Anzeigeeinheiten für die Temperaturen eingestellt.



In „Installationsmenüs“ wird die ausgewählte Einstellung heller dargestellt.

5 PCD7.L645 – Menüzugangsberechtigungen

Der Integrator kann den Zugriff auf bestimmte Menüs verbieten
(Belegung – Gebläsegeschwindigkeit – Licht – Storen – Temperatur):

Es bestehen hier 2 Möglichkeiten um dies auszuführen:

1. Konfiguration über die „L60x-1 HLK Konfiguration“ FBox
über „Anzeige am LCD Display“
--> siehe hierzu Kapitel 3.3.1.1 im Handbuch (27/608) Raumregler PCD7.L60x-1

Erste hexadezimale Stelle				
	Konfiguration durch Regler aktiv	Fest auf 0 (Reserve für weitere Entwicklungen)	Nur für PCD7.L644	Beleuchtungsbefehle aktiviert
0				
1				x
8	x			
9	x			x

5

Zweite hexadezimale Stelle				
	Beschattungsbefehle aktiviert	Präsenztaster aktiviert	Ventilatorgeschwindigkeit Einstellung	Sollwertanpassung
0				
1				x
2			x	
3			x	x
4		x		
5		x		x
6		x	x	
7		x	x	x
8	x			
9	x			x
A	x		x	
B	x		x	x
C	x	x		
D	x	x		x
E	x	x	x	
F	x	x	x	x

2. Wenn bei der Konfiguration „Anzeige am LCD Display“ die erste hexadezimale Stelle mit dem Wert 0 oder 1 geschrieben wird, ist es auch möglich den Zugriff auf die Menüs direkt auf der PCD7.L645 zu verbieten:
 1. Halten Sie das entsprechende Piktogramm gedrückt, bis der Passwort-Bildschirm erscheint
 2. Geben Sie das Passwort ein (9995)
 3. Das Piktogramm verschwindet: der Benutzer kann das betreffende Menü nicht öffnen.

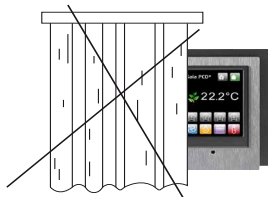
Die Zugangsberechtigung für ein gesperrtes Menü wird analog erteilt:

1. Halten Sie die Position des Piktogramms gedrückt, bis der Passwort-Bildschirm erscheint
2. Geben Sie das Passwort ein (9995)
3. Das Piktogramm erscheint wieder.

6 Montagehinweise

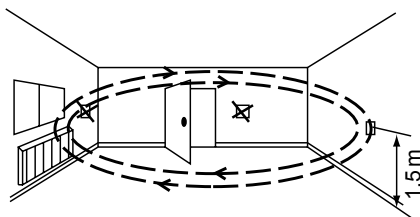
6.1 Allgemeines

- Die digitale Raumregleinheit kann zur Raumregelung in geschlossenen, trockenen Räumen verwendet werden. Die maximal zulässige relative Feuchtigkeit beträgt 95%, nicht kondensierend.
- Präzise Temperaturmessungen setzen die Einhaltung bestimmter Bedingungen hinsichtlich der Positionierung der Raumbedieneinheiten voraus.



Direkte Sonneneinstrahlung oder ein direktes Anstrahlen mit starken Lampen vermeiden.

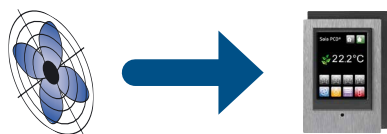
6



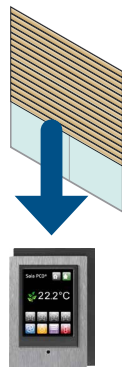
Nicht in der Nähe von Fenstern und Türen installieren, Gefahr von Zugluft.



Nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen, Kühlschränke, Lampen usw. installieren.



Den kompakten Raum-Controller nicht dort anbringen, wo Luftzug durch das Gebläse einer Klima- oder Lüftungsanlage oder



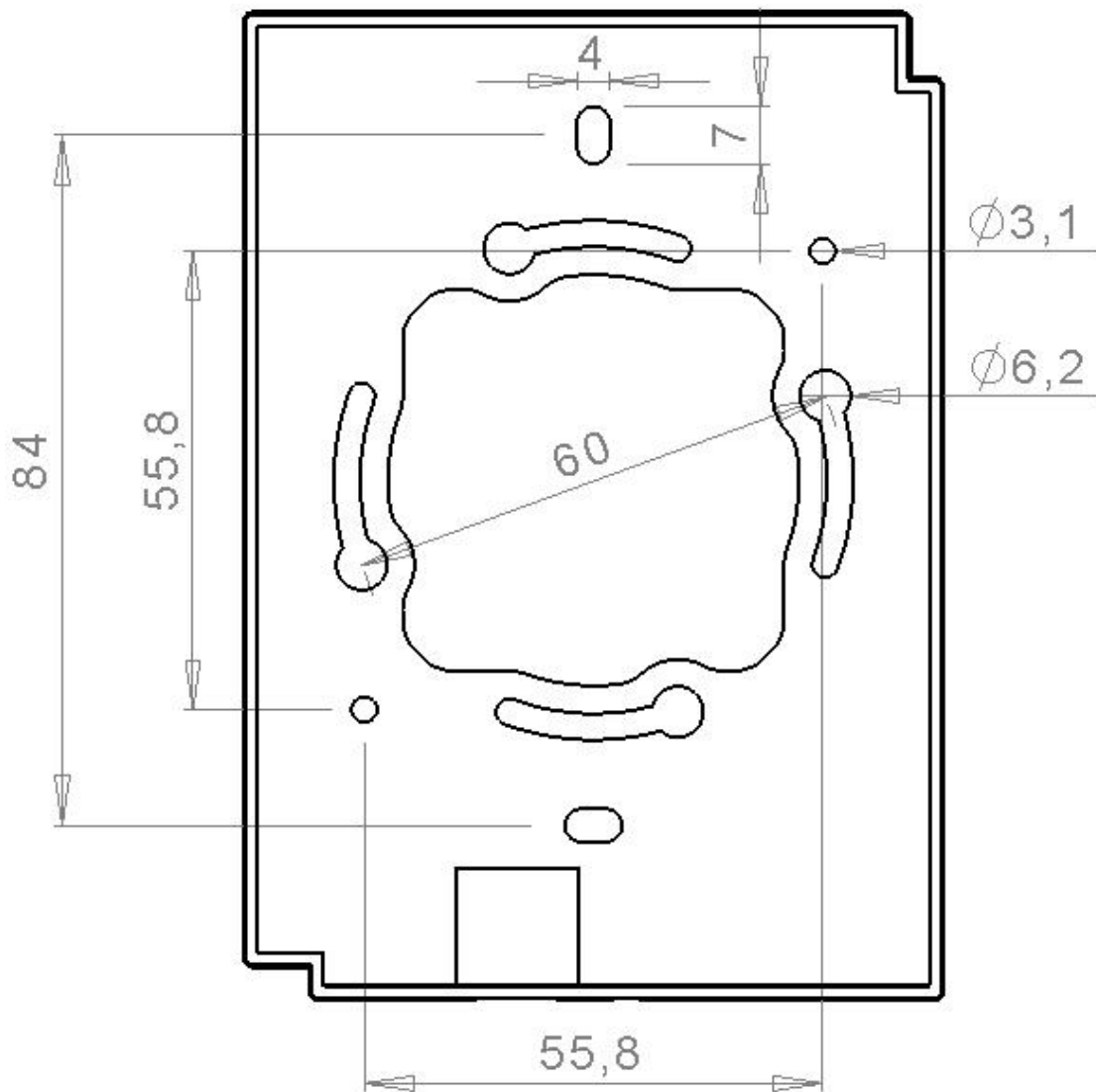
kalte Abluft über dem kompakten Raum-Controller vorhanden ist.

! Temperaturschwankungen am Gerät sind zu vermeiden.

6.2 Montage

Das PCD7.L645 kann direkt an der Wand montiert oder auf einen elektrischen Anschlusskasten (nicht inbegriffen) geschraubt werden.

6.2.1 Abmessungen Wandaufhängung



Einheiten in [mm]

6.3 Packungsinhalt

- PCD7.L645 Gehäuse
- PCD7.L645 Basis
- 2 Frontplatten: gebürstetes Aluminium und Hochglanzschwarz (nur am PCD7.L645B) oder Hochglanzweiss (nur am PCD7.L645W)

6.4 Zusammenbau

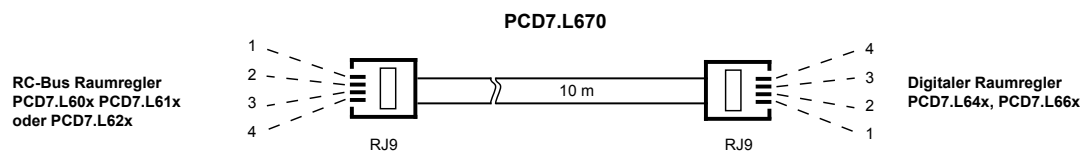
Installation der Basis	Installation des Gehäuses	Installation der Frontplatte
<ul style="list-style-type: none"> ◆ Schrauben aus der Basis lösen ◆ Basis auf dem elektrischen Anschlusskasten positionieren ◆ Basis mithilfe der entsprechenden Schlitz in der Basis festschrauben 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Kodiertes RJ-9 Kabel durch die Kabeldurchführung ziehen ◆ RJ-9 Kabel am PCD7.L645 Gehäuse anschliessen ◆ Oberteil des PCD7.L645 Gehäuses auf die Basis aufsetzen ◆ Unterteil des PCD7.L645 Gehäuses auf die Basis schieben ◆ PCD7.L645 mit der Schraube auf der Basis sichern 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Innen an der Frontplatte die Abdeckfolie vom Klebstreifen abziehen. ◆ Frontplatte auf das PCD7.L645 Gehäuse aufsetzen ◆ Folie von der Vorderseite der Frontplatte abziehen

6.5 Anschlusskabel

Interface	Terminal	Beschreibung
Serieller Bus	RC	<p>Der Anschluss zum Raum-Controller erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670 direkt am Controller oder durch Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Leistungskabel PCD7.L670 ist beidseitig mit Anschlusssteckern versehen und hat eine Länge von 10 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen Raum-Controller und dem PCD7.L645 darf 10 m nicht überschreiten.</p>

6.5.1 PCD7.L670

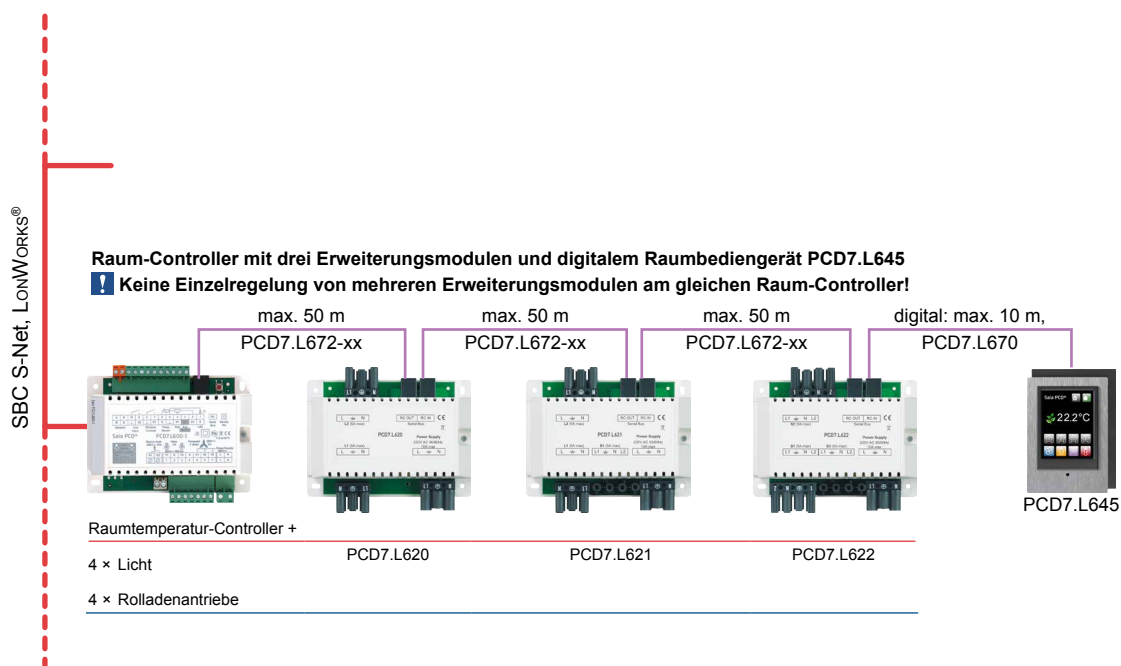
Vorkonfiguriertes Kabel für den Anschluss des PCD7.L645 an Raum-Controllern oder Erweiterungsmodulen.



Länge 10 m
Stecker RJ-9 / RJ-9

Für:
Raumbediengeräte: PCD7.L64x, PCD7.L661 und PCD7.L663
Raumcontroller: PCD7.L60x, PCD7.L61x
Erweiterungsmodule: PCD7.L62x und PCD7.L650

Beispiel für eine Kombination



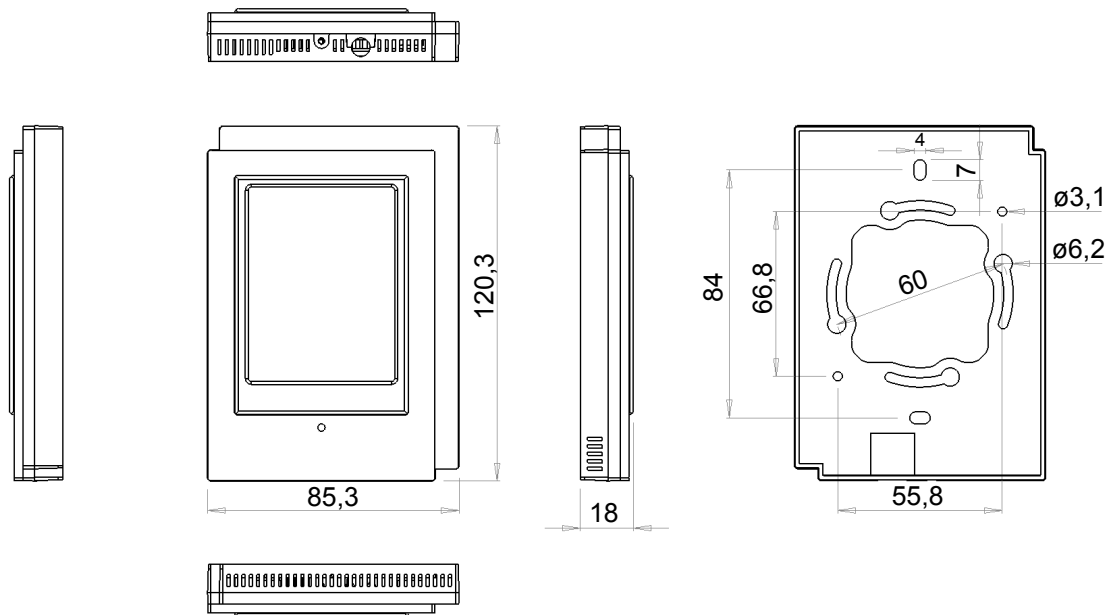
7 Typ und Frontplatte

Produktnummer, schwarze Version	PCD7.L645B (1×schwarze und 1×Aluminium-Frontplatte sind inbegriffen)	
Produktnummer, Frontplatte	PCD7.L645-Frm01	PCD7.L645-Frm02
		
Frontplatte, Farbe	Gebürstetes Aluminium	Hochglanzschwarz
Frontplatte, Material	PMMA	ABS V0

7

Produktnummer, weisse Version	PCD7.L645W (1×weisse und 1×Aluminium-Frontplatte sind inbegriffen)	
Produktnummer, Frontplatte	PCD7.L645-Frm01	PCD7.L645-Frm03
		
Frontplatte, Farbe	Gebürstetes Aluminium	Hochglanzweiss
Frontplatte, Material	PMMA	ABS V0

9 Produktspezifikationen



9

Generell	
Spannung	5 VDC +/-0.1 VDC
Leistung	250 mW typisch
LC-Display	
Typ	Vollfarbiges TFT-Display mit Hintergrundbeleuchtung
Auflösung	240 px × 320 px (48.6 mm × 64.8 mm)
Auflösung Temperaturmessung	± 0.1°C; ± 0.1°F
Touchscreen	
Typ	Resistiv (Widerstand)
Temperatursensor	
Typ	10 kΩ NTC-Widerstand
Messbereich	5°C bis 36.9°C; 41°F bis 98.4°F
Genauigkeit	±0.5°C bei 25°C; 0.90°F bei 77°F
Kommunikation	
Verkabelung	10 m maximal
Kabeltyp	4-Leiter 7/0.16 mm (26 AWG)
Steckertyp	RJ-9
Daisy-Chaining	Nein






Umgebung	
Betriebstemperatur	5°C bis 40°C; 41°F bis 104°F
Lagertemperatur	-20°C bis 50°C; -4°F bis 122°F
Relative Luftfeuchte	0...95% nicht kondensierend
Gehäuse	
Material	ABS V0
Farbe	Graphitschwarz
Abmessungen (komplett)	85.3 mm x 120.3 mm x 18 mm
Gewicht (brutto)	0.2 kg (0.44 lbs)
Montage	Aufputz Wandmontage

9.1 **Tabelle der HW Kompatibilität L60x und L61x mit L645W/B von HW Versionen und Produktionsdaten**

Produkt	HW-Version	Datum der Produktion
PCD7.L600	ab Version 1.4	2010-01-26
PCD7.L601	ab Version 1.3	2010-02-17
PCD7.L603	ab Version 1.4	2010-03-24
PCD7.L604	ab Version 1.2	2010-02-10
PCD7.L610	ab Version 1.3	2010-02-04
PCD7.L611	ab Version 1.5	2010-02-17
PCD7.L614	ab Version 1.2	2010-02-10
PCD7.L615	ab Version 1.3	2011-06-11
PCD7.L616	ab Version 1.2	2010-02-23

A Anhang

A.1 Symbole

	In Betriebsanleitungen weist dieses Symbol den Leser auf weitere Informationen in dieser Anleitung oder in anderen Anleitungen oder technischen Dokumenten hin. Auf einen direkten Link zu solchen Dokumenten wird grundsätzlich verzichtet.
	Dieses Symbol warnt den Leser vor Komponenten, bei deren Berührung es zu einer elektrischen Entladung kommen kann. Empfehlung: Berühren Sie zumindest den Minuspol des Systems (Schaltschrank des PGU-Verbinders), bevor Sie elektronische Teile berühren. Wir empfehlen jedoch ein Erdungsarmbands, dessen Kabel permanent am Minus des Systems angeschlossen ist.
	Anweisungen mit diesem Zeichen müssen immer befolgt werden.
	Die Erklärungen neben diesem Zeichen gelten nur für die Saia PCD® Klassikserien.
	Die Erklärungen neben diesem Zeichen gelten nur für die Saia PCD® xx7-Serien.

A.2 Kontakt

Saia-Burgess Controls AG

Bahnhofstrasse 18
3280 Murten

Telefon +41 26 672 72 72

Telefax +41 26 672 74 79

E-mail: support@saia-pcd.com

Homepage: www.saia-pcd.com

Support: www.sbc-support.com

Postadresse für Rücksendungen von Kunden des Verkauf Schweiz:

Saia-Burgess Controls AG

Service Après-Vente
Bahnhofstrasse 18
3280 Murten